



Die Faschingszeitung der „Münchener Neuesten Nachrichten“

ist als älteste [18. Jahrgang] und beste **weltbekannt!** — Die Ausgabe für 1911 erfolgt

Sonntag, den 19. Februar.

Infolge der kolossalen Nachfrage, welche dieselbe seither erfährt:

1910 Gesamt Auflage: **865,500** Exemplare

schen wir uns veranlasst, **jetzt schon um sofortige Bestellung** zu bitten, damit wir den Versand bewältigen können. Vorschriften über die Art und Weise des Versandes — **Streifband- oder Packetsendung etc.** — können **nicht** berücksichtigt werden. Bezügl. Vorschriften oder Reklamationen können **in keinem Falle** Beachtung finden. Aufträge, die uns **spätestens bis 14. Febr.** vorliegen, werden **so rechtzeitig** erledigt, dass die Sendungen spätestens am **Sonntag, den 19. Febr.** in den Händen der Besteller sein können. Eine Garantie aber können wir nicht übernehmen, da wir auf die Postbeförderung keinen Einfluss haben.

Wir liefern:	für Deutschland	für Oesterreich	fürs übrige Ausland	bei Abnahme von	für Deutschland	für Oesterreich	fürs übrige Ausland	
10 Exempl. franko für Mk.	—,80	Kron. —,95	Hell. Frs. 1.—	500				
25 " " " "	1,60	1,90	2.—	bis	Exempl. franko à 100 St. Mk.	4,25	Kron. 5.—	Hell. Frs. 5,35
50 " " " "	2,75	3,25	3,45	1000				
100 " " " "	5.—	5,90	6,25	1000 Ex. u. mehr franko à 100 St.	3,75	4,45	4,70	

Einzelne Exemplare nach auswärts franko 10 Pfennige oder 15 Heller oder 15 Cents.

Bei telegraph. Bestellungen ist gleichzeitig der entfallende Betrag **telegraphisch** anzuweisen. Bestellungen ohne **vorherige Bezahlung** oder **gegen Nachnahme** des Betrages können **nicht** ausgeführt werden. — Die Zahlung geschieht am einfachsten durch Postanweisung. — Bei Einsendung von Briefmarken kann das Risiko eventl. Verlustes von

uns nicht übernommen werden. — In jenen Städten, in welchen eine „Auslieferungsstelle“ eingerichtet wird, kann die Lieferung **nur durch diese** geschehen — und zwar gleichviel, ob der Auftrag und Zahlung bei uns direkt erfolgt ist oder nicht; gegenteilige Wünsche oder bez. Beschwerden sind zwecklos. Die Auslieferungsstellen sind im Uebrigen **strengstens** angewiesen, die Auslieferungen — ohne irgendwelche Bevorzugung — gleichzeitig und zur bestimmten Stunde zu betätigen.

Am Sonntag, den 19. Febr. a. c. müssen unsere Geschäftsräume infolge ortspolizeilicher Vorschrift geschlossen bleiben; Nachbestellungen bitten wir also rechtzeitig, d. i. bis spätestens Samstag, den 18. Februar a. c. Abends mit gleichzeitiger Vorlage des Barbetrages in unseren Einlauf zu bringen, andernfalls der Auftrag vor Montag, den 20. Febr. nicht ausgeführt werden könnte.

Auslieferungs- u. Erfüllungsort nur in München. Für den Buchhandel sind Verrechnungen über Leipzig unstatthaft.

Expedition der „Münchener Neuesten Nachrichten“.

Am 29. Januar erscheint:

Volume I of A HISTORY OF PAINTING

BY HALDANE MACFALL

WITH A PREFACE BY
FRANK BRANGWYN

Complete in 8 volumes. Illustrated with 200 plates in colour

Preis pro Band (im Format 30 cm × 20 cm) **== 7 sh. 6 d. netto ord. ==**

Macfalls Geschichte der Malerei bringt in reichem und glänzendem Bilderschmucke eine umfassende Darstellung der Entwicklung der Kunstmalerei aller Zeiten und Völker, anhebend mit der Frührenaissance Italiens. Der erste Band, welcher am 29. d. M. erscheint, umfasst die Renaissance Mittelitaliens bis auf Michelangelo. Band II behandelt die venetianische Schule, Band III die Spätrenaissance bis zum Jahre 1600. Der IV. Band bringt uns zu den deutschen und flämischen Kunstschulen, denen sich in weiteren Bänden spanische, französische und englische Malerschulen anreihen. Im VIII. und letzten Bande wird das Werk bis auf die Neuzeit fortgeführt und schliesst mit einem Überblick über die Ziele und Erfolge der modernen Kunstentwicklung. **Dieses vorzügliche Werk ist zum Preise von nur 7 sh. 6 d. netto ord. Band für Band separat zu haben** und übertrifft durch die in herrlichem Kolorit wiedergegebenen Originale der Meister alle andern derartigen Werke.

Wir ersuchen um tätige Verwendung für dieses schöne Buch, welches in kunstliebenden Kreisen zweifelsohne warme Aufnahme finden wird. Die Illustrationen sind ganzseitig und separat aufgezogen.

Wm. Dawson & Sons, Ltd., London

(Low's Exportgeschäft)

(gegründet 1809)

St. Dunstan's House

Fetter Lane E. C.